

## Opel steigert Nutzfahrzeugabsatz um ein Viertel

**Opel hat seinen Nutzfahrzeugabsatz in Europa im ersten Halbjahr gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 25 Prozent auf 51 500 Einheiten gesteigert. Das ist der höchste Stand seit sieben Jahren. Der Marktanteil verbesserte sich um 0,6 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent.**

Der Movano legte um 34 Prozent zu und verbuchte rund 10 000 Neuzulassungen, womit er ein Allzeithoch bei Verkaufsvolumen und Segmentanteil erzielte. Das Vivaro-Verkaufsvolumen stieg um 27 Prozent. Mit fast 29 000 Neuzulassungen verbuchte der Bestseller das höchste Zulassungsvolumen seit 2008 sowie den höchsten Segmentanteil seiner Geschichte. Beim Combo steigerte Opel das Verkaufsvolumen um 15 Prozent. Mit mehr als 9500 Neuzulassungen erzielte er damit das beste Ergebnis seit 2011. Der Corsavan legte um 14 Prozent auf rund 3000 Einheiten zu.

In Finnland, Rumänien und der Schweiz erzielte die Marke im ersten Halbjahr ihren bislang besten Marktanteil überhaupt. Opel verbuchte in mehr als 22 europäischen Märkten ein Zulassungsplus und Marktanteilsgewinne in mehr als 20 Ländern.

Die Stärkung des Geschäfts mit leichten Nutzfahrzeugen ist elementarer Bestandteil des Opel-Wachstumsplans „Drive! 2022“. Bis zum Jahr 2022 will die Rüsselsheimer Traditionsmarke den Absatz leichter Nutzfahrzeuge von mehr als 80 000 Fahrzeugen im Jahr 2013 auf rund 150 000 Fahrzeuge steigern. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Nutzfahrzeugpalette von Opel (v.l.): Combo, Movano, Vivaro und Corsavan.

---